



WSV Aktuell 2017

Offizielles Mitteilungsblatt des WSV Oberaudorf 05 e.V.

Juni 2017 - verantwortlich: WSV Oberaudorf 05

www.wsvoberaudorf.de

Bild: © Jürgen Ogenoorth



EINLADUNG

zur

**112. Generalversammlung
mit Satzungsänderung zur Vorstandserweiterung
am 28. Juni 2017**

MEHR INFOS SEITE 6

„Ihre Bank vor Ort“

Kapitalanlagen
Finanzierungen
Immobilien
Bausparen
Versicherungen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Oberaudorf 040-33 / 62 62-0
Oberaudorf 040-33 / 30 63-30
Fließbach 040-34 / 60 66-60

**Raiffeisenbank
Oberaudorf AG**

www.rb-oberaudorf.de





Wir danken allen Spendern und Sponsoren für die finanzielle und tatkräftige Unterstützung

Bürgermeister Hubert Wildgruber
Gemeindewerke Oberaudorf
Raiffeisenbank Oberaudorf
Sparkasse Rosenheim
Familie Peter Sachs
Familie Rolf Sachs
Hörmann Fassadentechnik GmbH
Franz Baumann KG
Ing.-Büro Brieden Michael
Jörg Engels - der Maler
Hermconcept GmbH - Andreas Herm
Jennerwein und Patsch Dentallabor OHG
Dr. Sterba Zahnärzte am Hocheck
Kunststoffverarbeitung Wimmer GmbH
Lachgasgeräte TLS
Wölfl & Schnaubelt GmbH - WS METALLBAU
Ellmann Klaus
Gschwendtner Bianca und Markus
Hirnböck Christine und Stefan
Holzer Stephan
Koch Friedl
Lang Thekla
Lang Gert
Tyczka Alois

Danke an alle Eltern, Trainer, Helfer!
Zusammen haben wir auch dieses Jahr wieder viel geschafft!





ERLEBNISBERG OBERAUDORF HOCHECK.com



Gasthof
Ochsenwirt
Oberaudorf

Gemütlichkeit & Tradition
seit 1421

Donnerstag ab 18 Uhr
Grillabend
mit Live-Musik Eintritt frei



INHALT

Einladung zur Hauptversammlung	6
Grusswort des 1. Vorstand	7
Constantin Schmid, Sportlerportrait	8
Ferdl Angerer Senior für Bürgermedaille vorgeschlagen	10

EINLADUNG

PERSONEN



Historisches Bob-Rennen mit WSV-Mannschaft

Ski Nordisch, Schüler und Jugend 2016/2017	16
Sachspokal, Hallentrainig, Unterstützer	20
Ski Alpin, Vereinsmeisterschaft 2017	23
Saisonbericht Kinder & Schüler U12	24
Saisonbericht Schüler U16 & Jugend	26
Seppi Gschwendtner	27
Johannes Hirnböck	28
Kathrin Heumann	29

TITELSTORY



ERFOLGE



ERFOLGE



Bob, Bobpilot Korbinian Altschäffl	30
Sommer-Bob-Cup Ausschreibung 2017	31
Hocheck Pokalrodeln und Dorfmeisterschaft	32
Rennrodeln auf Naturbahnen, Marius Schmelzer	33



Senioren-sport, Vereinsaktivitäten Fitness	34
Jahresbericht	35

AKTIVITAETEN

Audorfer Nachtfasching - Superhelden	36
Tischtennis	40
Freestyle, Wasserschanze	42



Fitnesskurs & Skigymnastik	43
Kinderturnen beim WSV	44



Jubiläen und Jubilare	45
Mitgliederverwaltung, Beiträge	46
Vorstand & Aufnahmeantrag für Neumitglieder	48

INFORMATIONEN



W
S
V
O
B
E
R
A
U
D
O
R
F
1
9
0
5
e.
V.

EINLADUNG

zur

112. Generalversammlung

des

WSV Oberaudorf 1905 e.V.

**Mittwoch, 28. Juni 2017,
19:30 Uhr**

Gasthof Alpenhof
Niederaudorf

Tagesordnung:

Bericht des Vorstands

Bericht des Schriftführers

Bericht der Kassiererin

Entlastung der Vorstandschaft

Satzungsänderung zur Vorstandserweiterung

Neuwahlen der Vorstandschaft

Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Euer vollzähliges Erscheinen.
Die Vorstandschaft



WSV Oberaudorf 05 e. V.
Norbert Widmesser, 1. Vorstand



Liebe Vereinsmitglieder,

auch in der vergangenen Saison 2016/2017 waren die Athleten des WSV Oberaudorf sehr erfolgreich.

Ich möchte an dieser Stelle drei unserer Sportler besonders hervorheben. Als Erstes Constantin Schmid, der durch seine großen Erfolge bei der Junioren Weltmeisterschaft für Bronze im Einzel, Silber im Mannschaftswettbewerb und Silber im Mixed Team für Aufsehen im nordischen Nachwuchskader sorgte.

Ebenso möchte ich Luis Lehnert, der bei der Juniorenweltmeisterschaft als jüngster Teilnehmer den fünften Platz erreichte, nicht vergessen.

Vor mittlerweile 112 Jahren entstand der traditionsträchtige WSV Oberaudorf aus den ersten Rodelwettbewerben am Brunnstein und Hocheck. Voller Stolz können wir auf eine lange und erfolgreiche Rodel-Tradition zurückblicken. Und diese Tradition wurde auch in der letzten Saison fortgeführt. So konnte unser Sportler Marius Schmelzer Siege in der bayerischen und deutschen Meisterschaft im Naturbahn Rodeln erzielen. Auch international etablierte Marius Schmelzer sich im Spitzenfeld!

Der WSV Oberaudorf kann sich glücklich schätzen, drei so große Talente zu haben, von denen wir in Zukunft bestimmt noch einiges hören werden.

Ich wünsche Euch und all unseren Sportlern alles Gute, Gesundheit und immer das gewisse Quäntchen Glück für den eigenen Erfolg.

Wie so vieles im Leben hat auch meine Amtszeit ein Ende. Dies wird mein letzter Bericht als Vorstand unseres WSV Oberaudorf sein. Für mich waren es schöne und erfahrungsreiche 15 Jahre, in denen ich viele Facetten des Miteinanders erfahren durfte.

Mein Dank für die langjährige, erfolgreiche Zusammenarbeit geht an die Mitglieder des Vorstandes, an die Spartenleiter und an alle Unterstützer aus Oberaudorf. Ebenso geht mein Dank an Euch, liebe Mitglieder, die Ihr das Fundament und der Erfolg des WSV Oberaudorf seid.

Herzliche und sportliche Grüße

WSV Oberaudorf

Seit 1905 WSV Oberaudorf und seit über einhundert Jahren Spitzensportler

Alfons Lotter

Sportlerportrait Constantin Schmid, WSV Oberaudorf



Schon Mitte der 90er Jahre des vergangenen Jahrhunderts kamen einige Oberaudorfer auf den Gedanken, Wintersport wett-kampfmäßig zu betreiben. Erste Rodel- und Herrenschlittenrennen vom Brunnstein und Hocheck wurden schon in den Jahren 1898/99 durchgeführt. So war es nicht mehr weit zur Gründung der Gemeinschaft in einem Wintersportverein der schließlich am 16. Oktober 1905 als „Wintersportverein 1905 e.V.“ vollzogen wurde. Seit dieser Zeit weist die Vereinschronik eine ganze Reihe nationaler und internationaler Sporterfolge auf. Der erste Eintrag nennt Johann Gfäller im Jahre 1913 als Deutscher Meister im Rodeln. Als erster nordischer Meister ist Anderl Hechenberger aufgeführt. Er war Skispringer und Nordisch Kombinierer. Sogar olympische Ehren konnten die Oberaudorfer Hubert Schwarz in Nordischer Kombination oder im Spezialspringen Marinus Kraus erlangen. Olympiastarter stellte der WSV Oberaudorf weiter mit der Langläuferin Michaela Endler, den Abfahrtsläufern Katrin

Gutensohn und Sepp Wildgruber, der Bobpilotin Ulrike Holzner sowie dem Spezialspringer Sepp Heumann. Mit dem Namen Sepp Heumann verbindet sich in jüngster Zeit weiter die Erfolgsgeschichte des WSV Oberaudorf, denn was mit Ferdinand Angerer senior als Trainer seines Sohnes Ferdl oder den sechs Brüdern der Familie Schwarz, - herausragend dabei Christoph und Hubert - führt er nun als Trainer weiter. Zu seinen Schützlingen zählten neben Sohn Niclas bald mehrere „Hüpfer“ auf der Jugendschanze am Kahlanger die für Sommertraining und Wettkampf mit Matten belegt waren.

Constantin, in diesem Winter 2016/2017 kam dein großer Durchbruch als Spezialspringer. Wie kamst du zu dieser Sportart?

Von der Schule her war ich mit Niclas Heumann befreundet. Er ging auf die Realschule Brannenburg und ich auf das Gymnasium Raubling. Niclas erzählte immer vom Springertraining sowie von Wettkämpfen. So fanden sich bald Niclas und Constantin zu Trainingssprüngen an der Kleinen Kahlanger. Als körperlich „Langer“ kam für Constantin auch die Nordische Kombination mit Langlauf in Frage. Niclas war als Skispringer und Kombinierer erfolgreich. Ganzjährig konnte auf der Mattenschanze am Kahlanger trainiert werden und auch das Laufen wurde kontinuierlich geübt mit Geländelauf, auf Inline-Skatern, mit Ski-Rollern oder auf Schnee mit Langlauf-Skiern. Immer noch erzählt Niclas, dass schon sein Großvater Sepp Heumann senior erfolgreicher Skispringer und Langläufer war und sich auch als fleißiger Mitarbeiter des Wintersportverein anerkannt war. Klar so Niclas, dass mein Vater Sepp Heumann auch nordischer Wintersportler wurde. Mehrfach Deutscher Meister im Spezialspringen sowie Teilnehmer an der Olympiade in Calgary stehen in seiner Erfolgsliste. In der Folge widmete sich Vater Sepp Heumann der Betreuung des nordischen Nachwuchses beim WSV Oberaudorf und dies auch mit Erfolg.

Bald wurden nationale Trainer auf Niclas als Nordischen Sportler aufmerksam. Er wechselte im Herbst 2013 die Schule auf die CJD, die Christophorusschulen in Berchtesgaden.

Die Christophorusschulen sind sozusagen die „Eliteschule des Sports“ mit Bildung im Angebot bei individueller Förderung für junge Nachwuchs-Leistungssportler.



Du gehst nun auch auf die CJD in Berchtesgaden.

Das lag nahe, denn der DSV berief mich 2013 in seinen Nationalkader und zu Ostern 2014 wechselte ich vom Gymnasium Raubling nach Berchtesgaden. In der dortigen Elften Klasse bin ich wieder mit Niclas vereint.

Sportlich haben sich nun die Wege von Niclas und dir getrennt. Niclas ist immer noch Springer und Nordisch Kombinierer. Du aber dagegen wurdest auf Empfehlung der Trainer Spezialist als Skispringer.

Ja, das stimmt.

Der Entscheid gibt dir und den Betreuern recht.

Nach kurzer Umstellungsphase startete ich im Jahr 2015 in Oberwiesenthal international im Alpecup. Der 52. Platz war schon ein nicht schlechter Start. Beim Europäischen Olympischen Winter-Jugendfestival in Tschagguns gab es im Mannschaftswettbewerb Platz vier. Mein Teamkollegen Axel Mayländer, Adrian Sell und Jonathan Siegel. Weiter ging es im März 2016 in Planica beim FIS-Cup. Auf Anhieb errang ich gleich die Plätze vier und acht. Beim Debüt im Continental-Cup in Kuopio/Finnland verfehlte ich nur knapp das Podest mit einem vierten Rang. Es ist gleichzeitig meine beste Platzierung im Continental Cup.

Weitere Teilnahmen an Wettbewerbsserien folgten.

Der Deutsche Skiverband DSV wurde auf mich im Dezember 2016 aufmerksam und nominierte mich in die nationale Gruppe für die Internationale Vierschanzen-Tournee.

Toll der Sprung zu Deutschlands Spitze.

Sowohl in Oberstdorf als auch in Garmisch-Partenkirchen startete ich für Deutschland und qualifizierte mich für beide End-Wettbewerbe. Als jüngster Teilnehmer sowie als Newcomer war die internationale Konkurrenz jedoch zu stark und ich schied als 47. bzw. 49. nach dem ersten Durchgang aus.

Das war der Start – wie ging es weiter?

Eine neue Erfahrung die Junioren-Weltmeisterschaften 2017 in Park City, Utah. Hier landete ich meinen nun größten internationalen Erfolg. Im Mannschafts-Wettbewerb von der Normalschanze sicherte ich mir die Silbermedaille zusammen mit Martin Hamann, Felix Hoffmann und Tim Fuchs. Darüber hinaus gab es Bronze im Einzel-Wettbewerb sowie Silber mit dem deutschen Mixed-Team.

***Die CJG ist nicht nur Eliteschule mit Schwerpunkt individueller Förderung des Sports sondern natürlich auch Bildung.***

Logisch, zwischen Lehrgängen und Wettkämpfen wird gebüffelt, denn bis 2019 soll das Abitur geschafft sein.

Wir wünschen dir viel Erfolg in Schule und bei Wettkämpfen.

Danke, kann ich brauchen!





WSV Oberaudorf schlägt Ferdl Angerer Senior für Bürgermedaille vor

WSV
Oberaudorf



Wintersportverein Oberaudorf 1905 e.V.

WSV Oberaudorf 1905 e.V. | PF. 1111 | 83075 Oberaudorf

Gemeinde Oberaudorf
Herrn Bürgermeister Hubert Wildgruber
und an den Gemeinderat
Kufsteiner Straße 6
83075 Oberaudorf

Oberaudorf, 17. Mai 2017

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Hubert,
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderats,

wir freuen uns sehr, dass die Gemeinde Oberaudorf beabsichtigt Ferdl Angerer Senior mit der Bürgermedaille auszuzeichnen. Eine Ehre, die einem jahrzehntelang herausragenden Repräsentanten des nordischen Skisports in unserer Heimatgemeinde zukommen würde und damit auch dem WSV Oberaudorf.

In der schwierigen Zeit nach dem Ende des zweiten Weltkrieges gehörte Ferdl Angerer, zusammen mit Anderl Hechenberger und Simon Berger, zu den sportlichen Aushängeschildern des WSV. 1949 wurde er bayerischer Jugendmeister in der Nordischen Kombination. Weitere große Erfolge blieben ihm zwar verwehrt, dennoch gab er mit unglaublich großem Engagement und durchschlagenden Erfolgen sein Wissen, seine Erfahrung und seinen Einfallsreichtum an die nachwachsende Sportlergenerationen weiter.

In den 70er und 80er Jahren entdeckte und förderte er das Talent der jungen Sportler Hubert und Christoph Schwarz, Sepp Heumann und Ferdl Angerer jun. Er trainierte und motivierte sie außerordentlich und brachte sein „Quartett“ in den verschiedenen nordischen Disziplinen zu herausragenden sportlichen Ergebnissen. Am Ende summierten sich die von Ferdl Angerer angestoßenen Erfolge zu einer Titelsammlung von einer olympischen Goldmedaille, zwei Weltmeister- und einem Junioren-Weltmeistertitel, achtzehn deutsche Meistertitel und zwölfmal Platz 1 bei Bayerischen Meisterschaften. Mit seiner Erfahrung und seiner intensiven Trainingsarbeit legte Ferdl Angerer dafür den Grundstein!

Ferdl Angerer glänzte darüber hinaus bei seinem unermüdlichen Engagement für den Wintersport in Oberaudorf mit Ideen und Einfallsreichtum:



WSV
Oberaudorf



Für die jungen nordischen Springer schuf er sommerliche Trainingsmöglichkeiten durch eine selbstkonstruierte Wassersprungschanze hinein in den „Silei“-See bei Niederaudorf. Das war für die jungen Springer ein wesentlicher Erfolgsbaustein ihrer sportlichen Erfolge.

Seinem Erfindergeist und der engagierten Mitarbeit der damaligen Oberaudorfer Sportmodenfirma Firma Braun war es zu verdanken, dass die von ihm trainierten nordischen Spitzensportler mit speziellen Springeranzügen ihre Wettkämpfe bestreiten konnten. Eine vielbeachtete Neuerung und sicher ein weiterer Baustein der großartigen Erfolge „seiner“ Sportler.

Die erste Flutlichtkoipe am Sportplatz war die Idee Ferdl Angerer. Damit hatte der Wintersport Oberaudorf nicht nur eine gute Trainingsmöglichkeit für seine aktiven Sportler sondern auch ein attraktives Angebot für Langlaufbegeisterte, ob Einheimische oder Gäste. Natürlich kümmerte sich der Ferdl selbst um die Loipenpflege mit der „Schneekatz“ Snowmobil.

Der alpine Skisport in Oberaudorf hat Ferdl Angerer ebenfalls Entscheidendes zu verdanken. 1968 baute er den „Finkenlift“ am Hochecker Skigebiet und führte in persönlich bis 2013. Für viele Einheimische war dieser Tellerlift der Einstieg zum Skifahren. Legendar und unvergesslich der alljährliche Weiber- und Kinderfasching am „Finkenlift“. Den von ihm erfundenen Oberaudorfer Sprungwettbewerb maskierter Hexen kommentierte Ferdl Angerer persönlich mit Witz und großer Lust.

Dieses unermüdlische und jahrzehntelange Engagement Ferdl Angerers für den Wintersport in Oberaudorf brachten unserer Heimatgemeinde nachhaltigen sportlichen wie touristischen Erfolg. Der WSV Oberaudorf profitiert bis heute vom dem Vorbild Ferdl Angerer. Er zeigte uns, dass wir mit guter und engagierter Jugendarbeit den sportlichen Ruf des WSV hoch halten können.

Nicht unerwähnt bleiben soll, das Ferdl Angerer in seiner Pensionistenzeit 10 Jahre lang vielen Einheimischen und Gästen als Senner auf der Oberaudorfer „Seelackentaln“ als guter Gastgeber viel Freude bereitete.

Der WSV Oberaudorf begrüßt mit großer Freude den Plan der Gemeinde Oberaudorf Ferdl Angerer Senior für all seine Verdienste um den Wintersport in unserer Heimatgemeinde mit der Bürgermedaille auszuzeichnen. Wir bedanken uns dafür aus vollem Herzen.

Mit sportlichem Gruß

WSV Oberaudorf 1905 e.V.

Norbert Widmesser
Vorstand

Hans Widmesser
2. Vorstand



WAVE BOARD

für alle WSV Mitglieder gilt:
10% Rabatt auf nicht reduzierte Ware bei jedem Einkauf

WAVEBOARD SHOP
Klepperstr. 18, 83026 Rosenheim

MO-FR 10-18, SA 9.30-14 UHR



Wir eröffnen Ihnen neue Perspektiven

Sie sind arbeitssuchend oder wollen sich beruflich verändern?
Dann sind Sie bei HERMConcept GmbH Personaldienstleistungen genau richtig. Neben guten Entwicklungschancen bietet Ihnen die professionelle Personaldienstleistung viele Perspektiven, denn keine andere Branche ermöglicht Ihnen, eine große Auswahl von Stellenangeboten, neue Kontakte zu knüpfen und den Einstieg bzw. Wiedereinstieg in das Berufsleben zu erreichen.

Finden Sie ...

... in unseren Stellenangeboten unter www.hermconcept.de den passenden Job für sich. Sollte Ihr Traumberuf nicht dabei sein, oder wollen Sie von uns persönlich über unsere Dienstleistungen informiert werden, dann senden Sie uns einfach Ihre Kontaktdaten über die Online-Bewerbung zu, oder rufen Sie uns an.

Wir freuen uns, Sie kennen zu lernen!

HERMConcept GmbH Personaldienstleistungen Sudelfeldstraße 2 83098 Brannenburg
Tel. +49.8034.70877-0 Fax +49.8034.70877-20 E-Mail info@hermconcept.de www.hermconcept.de



SCHLOSSERB | TREPPEN | GELÄNDER | BALKONE | VORDÄCHER | GLASTECHNIK | ZAUN- & TORANLAGEN



Wölfl & Schnaubelt GmbH - WS METALLBAU
Thomas Wölfl
Rainer Schnaubelt

www.wsmetallbau.de

Kufeteiner Str. 124d | 83064 Raubling-Reischenhert | Tel. 08035-964 777-0 | info@wsmetallbau.de

HÖRMANN FASSADEN-
TECHNIK
GMBH

HÖRMANN FASSADENTECHNIK GMBH • BAYERWALDSTR. 27 • 81737 MÜNCHEN



Bedachungen
Spenglerei
Abdichtungstechnik
Zimmerarbeiten

Fassadenbekleidungen
Metallbau
Trockenbau
Gebäudekomplettausbau

Außenstelle Oberaudorf • Leiter: Alexander Rupp • rupp.alexander@hoermann-fassadentechnik.de

Rosenheimerstraße 90 • 83080 Oberaudorf • Tel. 08033/308697 • Fax 08033/308698 • www.hoermann-fassadentechnik.de




Historisches Bob-Rennen in Garmisch Alte Eisen rosten nicht - Oberaudorfer „Bobveteranen“ erfolgreich

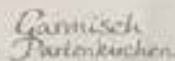
Rudolf Erhard

Einladung und Ausschreibung
OLYMPIA - BOBBAHN
am RIESSERSEE

3. Int. Bob-Wochen von 4. - 12. Feb. 2017
Zuschauerfahrten auf historischen Bobs




3. Int. Historisches Bob-Rennen
12. Februar 2017 Beginn 14:00
Eintritt frei


www.scr-bob.de

Kaiserwetter, 1500 Besucher und damit beste Bedingungen wie beste Stimmung, das historische Bobrennen Anfang Februar dieses Jahres auf der Garmisch-Partenkirchener Olympia-Bobbahn am Rießersee war ein voller Erfolg. Mit Platz 2 ganz vorne mit dabei das Team „WSV Oberaudorf Bob I“ mit Franz Kronast, Stefan Hirnböck und Erwin Resch.

Das Bobteam des WSV Oberaudorf glänzte auf der Olympiabahn nicht nur durch die zweitschnellste Zeit, sondern war auch mit seinem historischen Outfit ein echter Hingucker. Denn die Dreiermannschaft des WSV Oberaudorf erwies als Einzige der 16 Starter der historischen Olympiabobbahn des SC Riessersee mit ihrer Kleidung die passende Reverenz! Franz Kronast, Stefan Hirnböck und Erwin Resch rasten in ihren Kniebundhosen, im Stil der 30iger Jahre, ergänzt durch passende Helme, schneidig und elegant den historischen Eiskanal hinunter. Sie saßen in einem der vier historischen Dreierbobs, den die Bobenthusiasten des SC Riessersee für das historische Rennen bereitgestellt hatten. Bob „WSV Oberaudorf I“ musste sich nur dem Bob „Ohlstadt I“ beugen. Viele andere Teams, ob aus Partenkirchen, Farchant oder Grainau, alle nahe der Olympia-Bobbahn von 1936 beheimatet, ließen sie damit hinter sich.



Obwohl die Probefahrten im historischen Natureiskanal am Vortag wegen zu weicher Bahn ausgefallen waren, behielt Bob „WSV Oberaudorf I“ die Nerven und fuhr mit zwei sauberen Läufen auf Platz 2. Das war mehr als ein Achtungserfolg im Kreise der Mannschaften aus der Bobregion. Die Fotografen am Rande dieses historischen Bobrennens und viele Zuschauer waren begeistert von den stilechten Bobfahrern aus Oberaudorf. Eine gute Werbung für die Aktivitäten der Bobabteilung WSV, mit seiner bekannten und bewährten Bobanschubbahn am Sportplatz. Herzliche Gratulation und ein dickes Dankeschön an die engagierten Bobmatadoren!!! Die beiden erfahrenen Bobpiloten Franz Kronast und Stefan Hirnböck hatten sich als dritten Mann und Bremser Erwin Resch von den Alpinen des WSV Oberaudorf ausgeliehen.

Die ehemalige Olympia-Bobbahn am Rießersee bei Garmisch-Partenkirchen ist erst seit 2013 wieder befahrbar. Auf der Natureisbahn wurden von 1910 bis 1966 Bobrennen veranstaltet, unter anderem auch die früher üblichen Dreier- und Fünfer-Bob-Wettbewerbe bei den Olympischen Winterspielen 1936. Die früher 1500 Meter lange Bahn mit ihren 14 Kurven ließ Geschwindigkeiten bis zu 120 km/h zu. Nach 1966 blieb die Bahn sich selbst überlassen und verwilderte schnell. Erst 2003 wurde sie unter Denkmalschutz gestellt und 2013 hatten dann viele freiwillige Helfer die, einem zugewucherten Waldweg ähnelnde, Strecke wieder freigelegt. Seitdem finden dort, im Abstand von zwei Jahren, wieder historische Bobrennwochen statt.

Die historische Olympia-Bobbahn am Rießersee kann mit festem Schuhwerk begangen werden und ist mit vielen Informationstafeln ausgestattet. Zusammen mit dem kurz hinter dem Ziel entstandenen historischen Bobmuseum ist sie einen Ausflug wert. 17 historische Bobs aus der Zeit von 1907 bis 1997 warten auf die Besucher. Fotos und ein Film über die Olympischen Winterspiele von 1936 entführen in eine Zeit als die Bobhelden in hölzernen Gefährten die Bahn hinunter rasten. Das Bobmuseum ist mittwochs zwischen 14 und 16 Uhr geöffnet. Es gibt auf Anfrage auch Führungen auf der Bobbahn des SC Rießersee.



Bild: Jürgen Ogenoorth



Historisches Bobrennen Garmisch 2017, Vizemeister WSV Oberaudorf, Franz Kronast, Stefan Hirnböck und Erwin Resch



Team Oberaudorf mit **Peter Utzschneider** dem Erbauer der nostalgischen Holzbaus im Stil der 30er Jahre



SKI – Nordisch

Schüler und Jugend 2016/2017

Sepp Heumann

Der Nachwuchs des WSV darf wieder auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken.

Der WSV beteiligte sich mit 14 Nachwuchssportlern bei nationalen und internationalen Wettkämpfen. Herausragend überzeugten unsere Jugendlichen Constantin Schmid und Luis Lehnert. Beide hatten sich für die Juniorenweltmeisterschaften in Park City USA qualifiziert und kehrten erfolgreich zurück.

Im Springen holte Constantin Bronze im Einzel und Silber mit der Mannschaft und im Mixed-Team.

Luis wurde in der NK fünfter über 10km Einzel und mit der Mannschaft ebenfalls fünfter.

Constantin schnupperte erstmals im WC und konnte sich auch gleich in Oberstdorf und Garmisch unter die besten 50 qualifizieren. Beim COC überzeugte er als bester Deutscher in der Gesamtwertung und erreichte sogar einen Sieg bei einem Einzelspringen in Chaikovsky/Russland.

Luis wurde nach 2015 zum zweiten mal OPA Meister (Bester aus den Alpenländer) und überzeugte beim Alpen-cup-Finale in Chaux-Neuve/FRA mit einem Sieg.



Nikolai Holzer, Jg. 2010

bestritt heuer seine erste Wettkampfsaison, dabei musste er bei den Jahrgangsalteren starten
Chiem. Minitournee:

1. Platz in Berchtesgaden
2. Platz in Auerbach, Oberaudorf, Reit im Winkl und in Ruhpolding



Jakob Huber, Jg. 2009

auch er bestritt heuer seine erste Wettkampfsaison
Chiem. Minitournee:

1. Platz in Reit im Winkl und Ruhpolding
3. Platz in Oberaudorf



Sara Johannsen, Jg. 2008

auch sie bestritt heuer ihre erste Wettkampfsaison
Chiem. Minitournee:

1. Platz in Auerbach, Oberaudorf, Reit im Winkl und Ruhpolding
2. Platz in Berchtesgaden

**Elias Holzer, Jg. 2008**

startete erstmals im Bayerncup und wurde in der Gesamtwertung Springen siebter und in der NK sechster. Elias überzeugte bei der intern. Kombitour in Gröden als dritter. Bei der Chiem. Minitournee wurde er dritter in Auerbach und Reit im Winkl, vierter in Ruhpolding und fünfter in Oberaudorf und Berchtesgaden.

**Felix Brieden, Jg. 2008**

startete erstmals im Bayerncup und wurde im Springen zweiter und siegte in der Kombination. Bei der intern. Kindervierschanzentournee wurde er Gesamt zweiter und bei der intern. Kombitour in Gröden erster. In der Chiem. Minitournee siegte er in Auerbach, Oberaudorf, BGD, Reit im Winkl und Ruhpolding.

**Leon Michels, Jg. 2007**

wurde Gesamtsieger bei der intern. Kindervierschanzentournee. Bei der Chiem. Minitournee siegte er in Auerbach, Oberaudorf, Berchtesgaden und Reit im Winkl und wurde zweiter in Ruhpolding. Beim Bayerncup wurde er im Springen wie in der NK zweiter. Bei der intern. Kombitour in Gröden wurde er vierter. Leon stand für den WSV Oberaudorf von 58 Wettkämpfen 20mal als Sieger und 21mal als zweiter auf dem Podest. Er wechselt in der kommenden Saison zum WSV Kiefersfelden. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg.

**Jonathan Gräbert, Jg. 2007**

wurde Gesamtsieger bei der intern. Kindervierschanzentournee. Bei der Chiem. Minitournee siegte er in Ruhpolding und wurde zweiter in Auerbach, Oberaudorf, Berchtesgaden und Reit im Winkl. Beim Bayerncup siegte er in der NK und im Springen. In Gröden bei der intern. Kombitour belegte er Platz drei.

**Lukas Holzer, Jg. 2006**

Bei der Chiem. Minitournee wurde er erster in Auerbach, Reit im Winkl und Ruhpolding, zweiter in Berchtesgaden und dritter in Oberaudorf. Beim Bayerncup wurde er vierter in der NK und fünfter im Springen.

**Pirmin Kaiser, Jg. 2006**

wurde bei der intern. Kindervierschanzentournee vierter. Bei der Chiem. Minitournee wurde er erster in Oberaudorf, BGD, zweiter in Auerbach und Reit im Winkl und dritter in Ruhpolding. Beim Bayerncup wurde er im Springen zweiter und in der Kombination dritter.



Leon Rüter, Jg. 2005

wechselte in dieser Saison von Kiefersfelden zum WSV. Bei der Chiem. Minitournee wurde er siebter in Auerbach und neunter in Oberaudorf. In Haselbach beim Bayerncup erreichte er einen ausgezeichneten dritten Platz. In der Gesamtwertung Bayerncup wurde er 14ter in der NK und 15ter im Springen. Leon hat mit dem Springen aufgehört. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.



Benedikt Gräbert, Jg. 2005

Benedikt wurde bei der intern. Kindervierschanzentournee dritter. Beim FIS-Schüler-Grand-Prix wurde er achter. Bei der Chiem. Minitournee wurde er zweiter in Oberaudorf und in Berchtesgaden, dritter in Auerbach, Reit im Winkl und Ruhpolding. Beim Bayerncup siegte er in der Kombination und wurde dritter im Springen. Bei der Bayerischen Schülermeisterschaft wurde Benedikt sechster im Springen sowie in der Kombination. Beim Deutschen Schülercup belegte er die Plätze 5 und 7 in der Kombination bzw. im Springen. Bei der intern. Kombitour in Gröden wurde er dritter.



Lucas Heumann, Jg. 2004

Lucas wurde beim FIS-Schüler-Grand-Prix zweiter. Bei der Chiem. Minitournee siegte er in Oberaudorf, BGD und in Ruhpolding, zweiter in Reit im Winkl und vierter in Auerbach. Beim Bayerncup siegte er im Springen und wurde vierter in der Kombination. Im Springen wurde er Bayerischer Vizeschülermeister und dritter in der Kombination. Den Deutschen Schülercup beendete er als zweiter im Springen und als siebter in der Kombination. In Gröden bei der intern. Kombitour wurde er zweiter.



Emanuel Schmid, Jg. 2003

Emanuel wurde beim Bayerncup in der Gesamtwertung zweiter im Springen und fünfter in der Kombination. Bei der Bayerischen Schülermeisterschaft belegte er im Springen den 5. Platz und in der NK den 6. Platz. Den Deutschen Schülercup beendete Emanuel als Viertbester im Springen und in der Kombi auf Platz 13. Emanuel wurde auf Grund seiner starken Leistung im Springen in den D/C Kader des DSV aufgenommen.



Luis Lehnert, Jg. 2000

Nach seiner schweren Verletzung vom letztem Jahr hat sich Luis extrem stark in dieser Saison zurückgemeldet.

Bei Deutschlandpokalen in der Kombination erreichte er in Seefeld einen Sieg und zwei zweite und einen dritten Platz. In Oberstdorf wurde er vierter.

Beim Alpencup (geht bis Jg. 97) wurde er in Winterberg achter, in Seefeld siebter, in Schonach kam er auf Platz 7 und 9 und zum Finale in Chaux-Neuve wurde er sensationell erster und dritter.

In Hinterzarten wurde er im Einzel OPA Meister und im Team OPA Vizemeister (Vergleich zw. den Alpenländern im Jg. 2000).

Auf Grund seiner starken Leistung wurde er zur JWM nach Park City USA mitgenommen. Dort überraschte er über 10km mit einem 5 Platz. Im Team kam es leider zu einem Kreuzbandriss eines Kollegen während des Wettkampfes und somit war der Medaillentraum geplatzt. Sie kämpften sich noch auf den

5. Platz vor.

Durch die starke Leistung wurde Luis in den C-Kader des DSV aufgenommen.



Constantin Schmid, Jg. 1999

Constantin wurde im Sommer Gesamtsieger in Rastbüchl und in Berchtesgaden. Bei der Deutschen Meisterschaft in Oberhof belegte er bei den Junioren den 3. Platz und wurde in der allgemeinen Herrenklasse zwölfter.

Er startete bei 28 COC Wettkämpfen und erreichte unter anderem einen Sieg in Chaikovsky, einen zweiten und dritten Platz in Zakopane, einen dritten Platz in Planica und einen vierten Platz in Koupio.

In der Gesamtwertung belegte er als bester Deutscher den 13. Platz. Bei der JWM holte er im Einzel Bronze und im Team und im Mixed wurde er Vizeweltmeister.

Bei der Vierschanzentournee wurde er in Oberstdorf 47ter und in Garmisch 49ter.

Constantin wurde auf Grund der erfolgreichen Saison in den B Kader des DSV aufgenommen.



Niclas Heumann, Jg. 1999

Niclas wurde in der Nordischen Kombination beim Deutschlandpokal in Oberstdorf und Seefeld einmal fünfter

und dreimal siebter, in Oberhof dritter und erster.

Bei der Deutschen Jugendmeisterschaft belegte er im Einzel Platz 7 und im Teamsprint Platz 3.

Beim Alpencup in Kranj wurde er 10ter.

Niclas hat sich entschlossen mit der Kombination aufzuhören und wird ab der kommenden Saison als Spezialspringer an den Start gehen.



Ski Nordisch

Das Sachspokalspringen fand am 15.10. statt. Diesmal gab es mit Lisa Datzmann und Lucas Heumann punktgleich zwei Sieger.



WSV Mannschaft beim Sachspokalspringen



Bayerncupgesamtsieger:
Lucas Heumann, Jonathan und Benedikt Gräbert
und Felix Brieden

Beim Hallentraining nehmen außer den Wettkampfsportlern noch

**Moritz Wendland, Zeno Rumpfinger, Anton Buchauer,
Simon und Robert Lengsfeld, Pia Brieden, Amjad und Ayhan**

mit viel Eifer teil.

Hier möchte ich mich besonders bei

Patrizia Kaiser

bedanken, die eigens für die nicht Wettkampfteilnehmer ein Training anbietet.



**Ich bedanke mich für das Engagement der Kinder und deren Eltern,
die mich bei meiner Arbeit immer tatkräftig unterstützen.**

Auch besonders bedanken möchte ich mich noch bei

Miche Brieden,

der mich als ehemaliger Skispringer bei der Arbeit in Halle und Schanze
bestens unterstützt.

Ebenso bei

Sepp Schmid, Wolfgang Schmidt und Alfons Lotter
für die Presse- und Internetarbeit

und für das große Engagement der Kinder und deren Eltern,
die mich ebenfalls bei meiner Arbeit immer unterstützen.

Für die finanzielle Unterstützung ein herzliches Dankeschön an:

**Firma Hörmann Fassadentechnik GmbH, Ing.-Büro Michael Brieden, Klaus Ellmann,
Gert Lang, Herr Tyczka und Peter Sachs.**

GRATULATION,

der WSV hat jetzt 4 nordische Athleten im DSV Kader!! Wahnsinn was der Sepp
und sein Team geschaffen haben!!

Marinus Kraus	- LG1 B-Kader
Constantin Schmid	- LG1 B-Kader - zusammen mit Marinus im B Kader
Emanuel Schmid	- LG2b D/C-Kader
Luis Lehnert	- LG2a C-Kader in Nordische Kombination.



Mit sportlichem Gruß,
Sepp Heumann

SPONSOREN GESUCHT

Für die **neuen Sprung-Anzüge der Nordischen**
suchen wir noch Sponsoren!
Die ideale Gelegenheit um Ihr Unternehmen im
Umfeld erfolgreicher Sportler zu präsentieren.

**WERBEN MIT ERFOLGREICHEN
ATHLETEN**



Praxis für Physiotherapie Sepp Heumann

Rathausplatz 3, 83088 Kiefersfelden, Tel.: 08033/8129
Termine nach Vereinbarung - alle Kassen

Manuelle Therapie - Krankengymnastik - Massage - Lymphdrainage
Medizinische Fußpflege - Elektrotherapie - Moorpackung
Heißluft - Medical Taping Concept

Lassen Sie sich verwöhnen
oder machen Sie anderen eine Freude
mit einem Gutschein!

Parkett

Thoralf Lehnert

Überfilzen 10
83131 Nußdorf am Inn
Tel. 08034 908754
Mobil 0174 3369868
info@parkett-lehnert.de

Beratung · Verkauf
Verlegung · Renovierung

DAS HAUS AM MARIENPLATZ

Ihr Lieblingsschuh ist wieder da,
in den neuen Frühlingfarben!



Sport im Einklang mit der Natur

NORDIC WALKING

Gesund trainieren mit
der richtigen Technik
Kursbeginn - sofort!

Laufen wie auf Sand...
gut zu Fuß ein Leben lang
- wir haben die Lösung!

Die DUX-Sandalen haben
eine Anti-Rutsch-Sohle

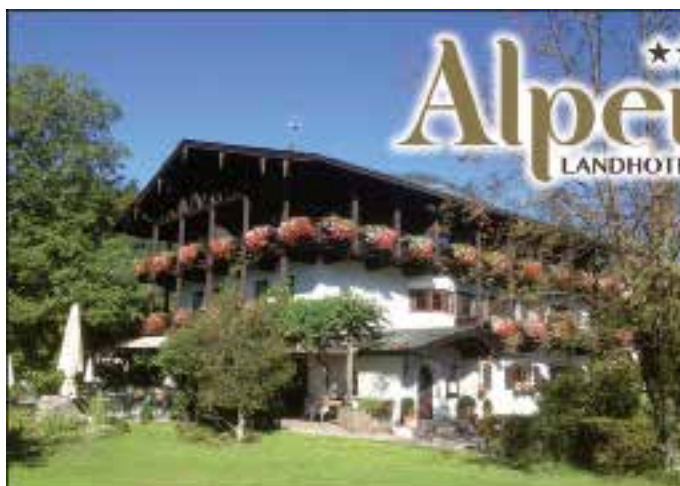


Das Material der DUX-Sandale
bietet eine einzigartige Druck-
entlastung und reduziert
Ermüdungserscheinungen!

Die DUX-Sandalen sind
federleicht und sorgen für
ein Gehgefühl wie auf
Wolken!

Abmatisch

KNOTT-STADLER · Marienplatz 5 · Oberaudorf · Tel. + 49-(0) 80 33-14 67



Alpenhof

★★★
LANDHOTEL · RESTAURANT

Genießen Sie gesund – und tanken Sie
gleichzeitig neue Energie mit unserer
leichten, phantasievollen bayerischen Küche.

Im renovierten Alpenhof werden Sie – mit Blick auf den Obstgarten
und das Kaisergebirge – mit freundlichem Service und liebevoll
gedecktem Tisch verwöhnt.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag - Samstag ab 15:00 Uhr - Sonn- und feiertags ganztägig
Feste feiern ist auch außerhalb unserer Öffnungszeiten möglich.
Wir beraten Sie gerne.

Ihre Familie Schmid

Rosenheimer Str. 97 · 83080 Niederaudorf · Tel. 08033/308180

Ski Alpin

Vereinsmeisterschaft 2017

Alfons Lotter

Kathrin Heumann zum sechsten Male Vereinsmeisterin

Unter Flutlicht trug der WSV Oberaudorf seine alpinen Vereinsmeisterschaften aus. Am Schanzengang des Skigebietes Hocheck war eine anspruchsvolle Strecke präpariert worden, die auch von den jüngsten Teilnehmern bewältigt werden konnte. Meisterschaftswürdig auch die Arbeiten von WSV-Helfern und Mitarbeitern der Liftgesellschaft.

Vierzig Vereinsmitglieder aller Altersklassen gingen zum Saisonabschluss an den Start.

Kinder-Vereinsmeister wurden Sophia Trattner und Korbinian Wolf.

Bereits zum sechsten Mal in Folge sicherte sich Kathrin Heumann den Vereinsmeistertitel bei den Damen. Erstmals Herren-Vereinsmeister wurde Johannes Hirnböck. Im Vorjahr konnten keine Vereinsmeisterschaften ausgetragen werden.

Ergebnisse:

Bambini I: 1. Sebastian Wolf, 2. Zeno Rumpfinger, 3. Paul Peckmann, 4. Moritz Wendland.

Bambini IIw: 1. Katharina Gstatter.

Bambini IIm: 1. Nikolas Holzer, 2. Jonas Mayländer.

Bambini IIIw: 1. Maria Trattner, 2. Marie Wendland.

Kinder Im: 1. Dominik Maurberger, 2. Elias Holzer. Kinder IIw: 1. und Kindermeisterin Sophia Trattner.

Kinder IIm: 1. und Kindermeister Korbinian Wolf, 2. Marius Mayländer, 3. Tobias Maurberger, 4. Fabian Genz.

Kinder IIIw: 1. Anna Taschner.

Kinder IIIm: 1. Lukas Holzer.

Schüler Im: 1. Seppi Gschwendtner, 2. Michael Heumann.

Jugend U18m: 1. und Vereinsmeister, Johannes Hirnböck.

Jugend U18w: 1. Elisabeth Resch.

Jugend U221w: 1. und Vereinsmeisterin, Kathrin Heumann, 2. Maria Gruber.

Damen I: 1. Anna Bergrath. Damen II: 1. Monika Gstatter, 2. Monika Wendland.

Damen AK1: 1. Bianca Gschwendtner.

Herren II: 1. Heiko Peckmann. Damen III: 1. Christine Hirnböck.

Herren III: 1. Hans Rumpfinger, 2. Erwin Resch, 3. Stefan Hirnböck, 4. Thomas Wolf, 5. Stefan Holzer.

Herren AK1: 1. Hubert Heumann.



Vereinsmeister Alpin
Kathrin Heumann Stefan Hirnböck



Vereinsmeister Alpin Kinder
Korbinian Wolf Sophia Trattner





Alpin Saisonbericht 2016/17

Kinder und Schüler U12

Stefan Hirnböck

Für die Saison 2016/17 konnte Anna Bergrath als neue Trainerin zum bestehenden Trainerteam dazugewonnen werden und nicht nur ihre nette Art, sondern auch ihr skifahrerisches Wissen war für die Kinder eine Bereicherung. Bei hervorragenden Pistenbedingungen und strahlendem Sonnenschein ging es in den Herbstferien Anfang November auf den Stubai Gletscher. Das Hallentraining der Kinder jeden Dienstag leitete Johannes Hirnböck. Ab den Weihnachtsferien trainierten die Audi-Kinder sowie die U12 Starter in einer Trainingsgemeinschaft mit dem SC Bad Aibling am Sudelfeld. Zum Start ins Jahr 2017 entspannte sich mit viel Schnee und kalten Temperaturen auch die Schneelage. Daraufhin konnte erstmals wieder regelmäßig Mittwoch und Freitag ein anspruchsvolles Skitraining bis Mitte März angeboten werden. Zusätzlich war am Dienstag Abend sogar 3x ein Flutlicht-Slalomtraining am Hocheck möglich, welches von den Kindern begeistert angenommen wurde.



Gletschertraining Stubai Audi-Kinder Herbst 2016 mit Anna Bergrath und Johannes Hirnböck

Bei den ersten Rennen im Bambini, Kinder und U12 Bereich war der WSV Oberaudorf stets zahlreich vertreten. Bereits am 03.01.2017 beim Internationalen Nici Cup, mit sehr starkem Starterfeld, konnten die ersten beiden Podestplätze mit Luis Widmesser (Platz 2) und seinem Bruder Simon Widmesser (Platz 3) eingefahren werden. 11 Kinder gingen in der Audi-Quattro Serie des SV Inngau an den Start. Eröffnet wurde die Serie mit einem Event-Skifahren. Hier konnten die Kinder an verschiedenen Stationen ihr skifahrerisches Können unter Beweis stellen. Es gab dabei nur Punkte für die Teilnahme und nicht für Platzierungen. Weiter ging es dann mit „echten“ Rennen. In Söll fand bei sehr widrigen Bedingungen der erste Vielseitigkeitslauf statt. Es folgten ein Technikwettbewerb, ein weiterer Riesenslalom sowie ein Parallelslalom. In der Gesamtwertung gingen zwei Podestplätze an den WSV Oberaudorf. Sophia Trattner erreichte Platz 1. Luis Widmesser stand abermals im spannenden Zweikampf mit seinem Dauerkonkurrenten und Trainingspartner Noah Moherndl. Diese Saison musste er ihm den Vortritt lassen und erreichte Platz 2 in der Gesamtwertung.

Einen großen Erfolg konnte Luis Widmesser in der Schweiz erringen. Beim Silvretta-Cup in Samnaun, einem der größten Kinderrennen mit über 400 Startern und zahlreichen Nationen, musste er heuer gegen den älteren Jahrgang 2006 antreten. Mit 4 Zehntel Rückstand wurde er hinter dem Schweizer David Maier hervorragender Zweiter.

Bei den U12 Schülern (Jahrgang 2005/2006) waren heuer nur 2 WSV-Kinder am Start. Lukas Holzer startete bei ein paar wenigen Rennen. Er ist ja zeitgleich auch noch bei den Skispringern sehr aktiv und da ist es manchmal nicht so einfach alle Termine unter einen Hut zu bringen. Die Saison von Simon Widmesser startete eigentlich recht gut. Im Dezember gewann er das Rennen in Hochfilzen. Beim Internationalen Nici und Head Cup gelangen ihm in einem großen Starterfeld ebenfalls Podestplätze. Beim ersten Rennen der Bacherserie war die Saison dann aber leider beendet. Im Probelauf verletzte er sich am Knie und wurde erstmal bis April „in den Ruhestand“ gezwungen.

In den Förderkader des SV Inngau für die kommende Saison schafften es Simon und Luis Widmesser. Damit sind nach Johannes Hirnböck erstmals gleich zwei Oberaudorfer in der Schüler-Gaumannschaft vertreten.

Hans Rumpfinger und Elisabeth Resch betreuen unsere ganz kleinen Nachwuchsläufer bei regelmäßigen Trainingseinheiten am Hocheck und in Kössen. Auch die Bambinis konnten beim vereinseigenen Rennen, dem HWK-Cup, sowie beim Kinderrennen in Durchholzen und Ruhpolding die ersten Rennerfahrungen sammeln. Dabei ist es eine wahre Freude zu sehen, welche motivierte und talentierte Rennläufer künftig im WSV Oberaudorf zu finden sein werden.

Mit sportlichen Grüßen
Stefan Hirnböck



Training Sudelfeld Rankenlift Audi-Kinder mit Anna Bergrath



WSV Bambini



Gesamtsiegerehrung Audi Quattro Cup April 2017 mit Linus Strasser

**27.12.2016 Intern. Auftaktrennen in Hochfilzen:**

Schüler U12m	Widmessaer Simon	1. Platz
--------------	------------------	----------

03.01.2017 Internationaler Nici-Cup Ellmau:

Bambini U6m	Wolf Sebastian	19. Platz
Kinder U9m	Holzer Elias	45. Platz
U10m	Widmessaer Luis	2. Platz
	Graf Vinzent	15. Platz
	Mayländer Marius	37. Platz
Schüler U12m	Widmessaer Simon	3. Platz

06.01.2017 Intern. Head Cup Söll

Bambini U6m	Rumpfinger Zeno	2. Platz
	Peckmann Paul	3. Platz
	Wolf Sebastian	4. Platz
U7m	Holzer Nikolai	7. Platz
Kinder U9m	Holzer Elias	24. Platz
U10m	Widmessaer Luis	1. Platz
	Wolf Korbinian	8. Platz
	Mayländer Marius	12. Platz
	Graf Vinzent	13. Platz
Schüler U12m	Widmessaer Simon	3. Platz

14.01.2017 Ganslern-Pokal Kirchberg

Kinder U10m	Widmessaer Luis	1. Platz
Schüler U12m	Widmessaer Simon	1. Platz

27.01.2017 HWK-Cup Oberaudorf

Bambini U5m	Rumpfinger Johannes	3. Platz
U6m	Wolf Sebastian	1. Platz
	Rumpfinger Zeno	2. Platz
	Peckmann Paul	3. Platz
	Wendland Moritz	4. Platz
U7w	Gstatter Katharina	3. Platz
U7m	Holzer Nikolai	2. Platz
	Mayländer Jonas	5. Platz
Kinder U8w	Trattner Maria	2. Platz
	Wendland Marie	6. Platz
U8m	Wenger Adrian	6. Platz
U9m	Maurberger Dominik	6. Platz
	Holzer Elias	8. Platz
U10w	Trattner Sophia	2. Platz
	Szackasz Anna	4. Platz
U10m	Widmessaer Luis	1. Platz
	Wolf Korbinian	2. Platz
	Graf Vinzent	3. Platz
	Maurberger Tobias	7. Platz
	Mayländer Marius	8. Platz
	Genz Fabian	10. Platz
Schüler U12w	Taschner Anna	8. Platz
U12m	Holzer Lukas	8. Platz
	Szakacs Mate	9. Platz

12.03.2016 Pumuckl-Cup Ruhpolding:

Bambini U5m	Rumpfinger Johannes	4. Platz
U6m	Peckmann Paul	1. Platz
	Wolf Sebastian	3. Platz
	Rumpfinger Zeno	6. Platz
U7w	Gstatter Katharina	5. Platz
U7m	Holzer Nicolai	8. Platz
	Mayländer Jonas	10. Platz
Kinder U8m	Wenger Adrian	14. Platz
U9m	Holzer Elias	7. Platz
	Blatt Jan	9. Platz
U10m	Widmessaer Luis	2. Platz
	Wolf Korbinian	5. Platz
	Graf Vinzent	6. Platz
Schüler U12m	Holzer Lukas	10. Platz

08.04.2017 Alpines Saisonfinale Hochkrimmel

Kinder U10m	Widmessaer Luis	1. Platz
-------------	-----------------	----------

Inngau Audi-Cup 2016 Gesamtwertung:

Kinder U8w (Jg. 2009)	Trattner Maria	6. Platz
Kinder U9m (Jg. 2008)	Maurberger Dominik	12. Platz
	Holzer Elias	16. Platz
	Blatt Jan	17. Platz

Kinder U10w (Jg. 2007)	Trattner Sophia	1. Platz
------------------------	-----------------	----------

Kinder U10m (Jg. 2007)	Widmessaer Luis	2. Platz
	Wolf Korbinian	4. Platz
	Graf Vinzent	7. Platz
	Genz Fabian	8. Platz
	Mayländer Marius	9. Platz
	Maurberger Tobias	10. Platz



Dünne Schneedecke an Weihnachten 2017 am Rankenlift



Training Sudelfeld Audi Kinder mit Johannes Hirnböck.



Alpin Saisonbericht 2016/17

Schüler U16 und Jugend U18/U21

Bianca Gschwendtner & Stefan Hirnböck

Mitte September begann für die Schüler- und Jugend-Athleten der Abteilung Alpin wieder bei optimalen Wetter und Schneebedingungen das **Gletschertraining** für die Saison 2016/17. Wie die Jahr zuvor nahm der WSV-Oberaudorf an den Herbst-Lehrgängen des **BSV-Trainers Matthias Chwatal** auf dem **Stubai Gletscher** in Trainingsgemeinschaft mit seinem Team Oberpfalz 3000 teil. Seppi Gschwendtner (im letzten Schülerjahr U16), Johannes Hirnböck (zweites Jugendjahr U18) sowie Kathrin Heumann (U21) gelang mit vielen Stangentagen im Slalom, Riesenslalom und auch Super-G wieder eine gute Saisonvorbereitung. Ab Ende Dezember trainierten die Schüler wieder in Scheffau in Trainingsgemeinschaft mit dem WSV-Samerberg.

Die Pistenverhältnisse waren, nach mäßigem Beginn Ende Dezember mit nur wenig Kunstschnee, ab Anfang Januar sehr gut. Die gute Schneelage und die kalten Temperaturen von bis zu -20°C sorgten für optimale Trainings- und Rennbedingungen. Auch am Hocheck konnte mit den Kindern ein regelmäßiges Training und alle geplanten Kinder-, Schüler- und Erwachsenenrennen wie den **HWK-Alpencup** (Bambini und Kinder), den **Sparkassencup Nachtslalom** (DSV-Schülerpunkterennen U14/U16 / Gaumeisterschaft Jugend), die **Nacht der Geschwindigkeit** (Super-G, Münchner Skiverband) und auch die **Vereinsmeisterschaft** sowie das Bürgermeister-Rennen durchgeführt werden.

Riesigen Anklang fand dabei wieder der Sparkassencup-

Nachtslalom am Aschermittwoch mit 180 Startern von Berchtesgaden bis Garmisch. Die Streckenpräparation war aufgrund der warmen Witterung nicht einfach, aber mit vielen Helfern und Unterstützung der Liftgesellschaft konnten für alle Läufer für zwei Durchgänge perfekte Pistenverhältnisse gewährleistet werden.



Vorbereitungen für den Nachtslalom am Hocheck

Die **Sparkassencup Schüler-Rennserie für U14 und U16** des SV-Inngau begann nach einem Technikbewerb am 10.12.16 in Paß Thurn mit dem ersten Riesentorlauf in Hochfügen am 7. Januar. Bei den insgesamt 8 Rennen war mit Seppi Gschwendtner (Jg. 2001) nur ein Athlet für den WSV Oberaudorf am Start und konnten hierbei einige gute Einzelplatzierungen und DSV-Schülerpunkte einfahren. Leider konnte er nicht bei allen Rennen starten und hatte einige Ausfälle. Mit nur 3 Ergebnissen erreichte er in der Gesamtwertung aber einen respektablen 10. Platz. Bei der Bayerischen Schülermeisterschaft Ende Januar am Sudelfeld errang er im Riesentorlauf einen guten 23. Platz. Bei der abschließenden Rennwoche in Hochkrimml drehte er nochmal richtig auf und fuhr noch ein paar Siege und Stockerlplatzierungen ein.

Seppi Gschwendtner (Schüler U16 Jg. 2001)



Rennserie Inngau-Sparkassencup U16m:

SPC3 RS	Hochfügen	07.01.17	NAS
SPC4 VSL	Hochfügen	08.01.17	6. Platz
SPC5 VSL	Scheffau	21.01.17	NIZ1
SPC6 VSL	Scheffau	22.01.17	NIZ1
SPC7 RS	Sudelfeld Waldkopf	11.02.17	5. Platz
SPC8 RS	Sudelfeld Waldkopf GM	12.02.17	3. Platz
	Gaumeisterschaft gesamt U14 u. U16		4. Platz
SPC9 Nacht-SL	Hocheck	01.03.17	NIZ1
SPC10 RS	Kössen	04.03.17	NIZ1

10. Platz Gesamtwertung U16 mit 145 Punkten

Bayerische Schülermeisterschaft:

BSM RS	Sudelfeld Waldkopf	28.01.17	23. Platz
---------------	---------------------------	-----------------	------------------

Weitere DSV-Schülerpunkterennen:

DSV RSSV Chiemgau	Bischofswiesen	29.12.16	17. Platz (Inngau 7. Platz)
DSV SL SVM WSV	München Fügen	07.01.17	6. Platz
DSV RSSVF	Frankencup Kössen	15.01.17	4. Platz

Hochkrimml Gerlos Hess. Meisterschaften

DSV PSL	Hochkrimml	11.04.17	2. Platz
PSL Finale	Hochkrimml	11.04.17	1. Platz

Samnaun (CH) 16. Int. Silvretta-Schülercup (15 Nationen)

RS 81 Läufer Jg. 2001/2002 (U16)	23.04.17	46. Platz international
		3. Platz national D

Vereinsmeisterschaft WSVO Hocheck

1. Platz (U16)

Insgesamt startete Seppi bei 18 Rennen, davon **16 DSV-Schülerpunkterennen.**

DSV-Schülerpunktliste Jg. 2001 gesamt Platz 39 (SL+RS)

BSV-Schülerpunktliste Jg. 2001 gesamt Platz 31 (SL+RS)



Johannes Hirnböck (Jugend U18 Jg. 1999)



Die Jugend-Gaumeisterschaft im SL wurde dieses Jahr im Rahmen des Sparkassen-Cup Nachtslalom am Hocheck/Schanzenhang ausgetragen: **Johannes Hirnböck** wurde hierbei **Jugend-Innngaumeister im Slalom**. In der vom Skiverband München am Hocheck veranstalteten und vom WSV als Super-G ausgerichteten „11. Nacht der Geschwindigkeit“ belegte Johannes in seiner Klasse Platz 3. In der Jugend U18 startete Johannes in diesem Winter seine zweite Saison im Deutschlandpokal.

Deutschlandpokal und DSV-Punkterennen 2017 (U18)

DSV RSStubaier Gletscher	19.11.16	2. Platz (U18) 4. Platz gesamt
DSV RSStubaier Gletscher	20.11.16	1. Platz (U18) 4. Platz gesamt
DP5 PSL Bad Wiessee	29.12.16	6. Platz (U18) 10. Platz gesamt
DP6 PSL Bad Wiessee	30.12.16	6. Platz (U18) 15. Platz gesamt
DSV PSL Bad Wiessee	30.12.16	17. Platz
SVM Nacht-SG Hocheck	18.01.17	3. Platz (U18) 10. Platz gesamt
DP10 RS Ostin	21.01.17	4. Platz (U18) 11. Platz gesamt
DSV SL Sudelfeld	11.02.17	3. Platz (U18) 11. Platz gesamt
SVI Nacht-SL Hocheck	01.03.17	1. Platz Gaumeisterschaft (U21)
DP23 RS Seefeld	04.03.17	1. Platz (U18) 15. Platz gesamt
DP24 RS Seefeld	05.03.17	2. Platz (U18) 21. Platz gesamt
DSV RSGerlosstein	11.03.17	1. Platz (U18) 5. Platz gesamt
DSV RSHochkrimml	09.04.17	2. Platz (U18) 18. Platz gesamt
DSV SL Hochkrimml	10.04.17	2. Platz (U18) 3. Platz gesamt
DSV SL Hochkrimml	11.04.17	2. Platz (U18) 7. Platz gesamt

Deutschlandpokal 2017 Gesamtwertung U18 Platz 9. (mit nur 8 Starts und 5 Ergebnissen von 30 möglichen Rennen gesamt) Leider wurde im Deutschlandpokal in Bayern kein einziges Rennen im Slalom sondern ausschließlich im Parallelslalom-Modus (7x) durchgeführt. Alle Spezial-Slaloms waren mit mindestens 300-850 km/h Anfahrts verbunden.

In der **Bayerischen-Mannschafts-Meisterschaft 2017** mit 12 Mannschaften (Gesamtwertung der bayerischen Deutschlandpokal-Rennen) belegte **Johannes mit dem Team Inngau den 3. Platz** und gewann die **Bronzemedaille des BSV**.

In der **Gesamtwertung des Swix-Cup** aus den 8 Rennen im Stubai und Seefeld belegte er den **2. Platz**.

Bei der Vereinsmeisterschaft des WSV Oberaudorf konnte sich Johannes dieses Jahr zum ersten Mal mit Tagesbestzeit den Titel „**Vereinsmeister Herren 2017**“ holen..

Insgesamt startete Johannes bei **25 DSV-Punkterennen**.

DSV-Punktliste Jg. 1999 gesamt Platz 17

BSV-Punktliste Jg. 1999 gesamt Platz 11



Kathrin Heumann (Jugend U21 Jg. 1997)



In der dieses Jahr im Rahmen des Sparkassen-Cup Nachtslalom am Hoheck/ Schanzenhang ausgetragenen Jugend Gaumeisterschaft SL wurde Kathrin **Vize-Jugend-Gaumeisterin im Slalom**.
Bei der „**Nacht der Geschwindigkeit**“ Super-G am Hoheck belegte sie mit Tagesbestzeit bei den **Damen Platz 1**.

Deutschlandpokal 2017 (Damen)

DP3 RSKaunertal	26.11.16	29. Platz
DP4 RSKaunertal	27.11.16	19. Platz
DSV RSStubaier Gletscher	19.11.16	2x 2. Platz
DSV RSStubaier Gletscher	20.11.16	1. Platz u. 5. Platz
DP5 PSL Bad Wiessee	29.12.16	11. Platz
DP6 PSL Bad Wiessee	30.12.16	9. Platz
DP8 RSMaria Alm	14.01.17	4. Platz
DSV RSMaria Alm	14.01.17	2. Platz
DP9 PSL Maria Alm	15.01.17	7. Platz
SVM Nacht-SG Hoheck	18.01.17	1. Platz
DP10 RS Ostin	21.01.17	6. Platz
DP11 PSL Ostin	24.01.17	15. Platz
DSV SL Sudelfeld	11.02.17	7. Platz
DSV RSSudelfeld	12.02.17	11. Platz
DP 21SL Fellb.Thüringen	25.02.17	3. Platz
DP 22SL Fellb.Thüringen	26.02.17	3. Platz
SVI Nacht-SL Hoheck	01.03.17	2. Platz Gaumeisterschaft (U21)
DP23 RS Seefeld	04.03.17	3. Platz
DSV RSSeefeld	04.03.17	4. Platz
DSV RSSeefeld	05.03.17	5. Platz
DP24 RS Seefeld	05.03.17	3. Platz
DP25 RS Mellau	11.03.17	9. Platz
DP26 RS Mellau	11.03.17	13. Platz
DP29 PSL Halblech	01.04.17	12. Platz
DP30 PSL Halblech	01.04.17	20. Platz

Deutschlandpokal 2017 Gesamtwertung Damen Platz 7 (mit 16 Starts von 30 möglichen Rennen gesamt)

In der **Bayerischen-Mannschafts-Meisterschaft 2017** mit 12 Mannschaften (Gesamtwertung der bayerischen Deutschlandpokal-Rennen) belegte **Kathrin mit dem Team Oberpfalz 3000 den 7. Platz**.

In der **Gesamtwertung des Swix-Cup** errang sie bei den Damen gesamt **Platz 2**.

Den Titel der „**Vereinsmeisterin Damen**“ gewann sie dieses Jahr zum 6. Mal.

Insgesamt fuhr Kathrin **23 DSV-Punkterennen**.

DSV Punkteliste Jg. 1997 gesamt Platz 4 (37, 27 Punkte)

BSV Punkteliste Jg. 1997 gesamt Platz 4

Saisonbericht Bob 2016/17

Nach langer Zeit wieder ein Bobpilot für den WSV Oberaudorf

Stefan Hirnböck

Letztes Jahr kam der Anschieber Korbinian Reichenberger aus Rosenheim zum WSV Oberaudorf, nun folgte ihm der 23-Jährige Münchner Korbinian Altschäffl in die Bob-Abteilung des WSV. Bereits Ende 2015 saß er das erste Mal im Bob, damals als Anschieber. „Ich war nur einige Monate als Bremser im Bob, als Karl Angerer meinte aufgrund meines Alters würde es Sinn machen, mich mal an den Lenkseilen zu testen.“, erzählte der ehemalige Bundesliga Footballspieler belustigt von seiner recht kurzen Phase als Anschieber. Bereits im Januar 2016 saß Korbinian Altschäffl im zweier Bob als Pilot und bestritt seine erste Deutsche Junioren Meisterschaft. Im Winter 16/17 folgte die erste richtige Saison als Bobpilot mit einem respektablen Ergebnis. Auf nationaler Ebene wurde der Deutschlandcup ausgetragen und am Ende stand er mit seinen Anschiebern: Christian David und Dominik Diels, fast ganz oben. Denn die Münchner Freunde schafften es sich den 2. Platz in der Gesamtwertung zu holen. Unter anderem wurde Korbinian Altschäffl mit Christian David auch Bayerischer und Sächsischer Vizemeister im Zweierbob. Insgesamt bestand die Saison aus acht Rennen in Deutschland und Österreich. Mit Hilfe von Franz Baumann konnte sogar ein kleines Cup-Rennen im schweizerischen St. Moritz gefahren werden.

„Der Winter war wichtig um Erfahrung zu sammeln. Anfangs der Saison beschränkte sich Korbis Fahrerfahrung auf Königssee, am Ende der Saison haben wir alle deutschen, österreichischen und schweizerischen Bahnen meistern können. Wir haben sogar auf jeder Bahn mindestens ein Rennen bestritten.“ erklärt Christian David. Mittlerweile werden schon wieder alle Vorbereitungen getroffen für den kommenden Winter: „Die athletische Vorbereitung ist seit Mitte März schon wieder voll im Gange, aber besonders wichtig ist auch die Suche nach Sponsoren und Kooperationspartner, denn im Bobsport kann man als junges Team jede Unterstützung gebrauchen.“ sagt Korbinian Altschäffl abschließend. Das Team hofft dabei den Grundstein für die kommende Saison legen zu können um im nächsten Winter wieder auf den oberen Plätzen zu landen.



Christian David, Korbinian Altschäffl



Christian David, Korbinian Altschäffl



Dominik Diels, Korbinian Altschäffl, Christian David



Christian David, Dominik Diels, Karl Angerer, Korbinian Altschäffl



8. Internationaler Sommer-Bob-Cup in Oberaudorf

Erlebe die Welt- und Europameister des Bobsports
Live in Aktion und miß Dich selbst mit den Profis.

Am Samstag den 15.07.2017 findet auf der vereinseigenen
Bob Anschubbahn der

8. Internationale Sommer-Bob-Cup

mit Profi- und Amateurwertung statt.

Anschließend am Sportplatzgelände große Bob-Party.

Tolle Geld- und Sachpreise getrennt nach Klassen.

AKTUELLER TERMIN
15. JULI 2017
-VORMERKEN-



WSV Oberaudorf 1905 Abteilung Bob / Rodel

Abteilungsleiter: Hans Widmayer
Telefon: +49 9033 2320
@mail: hans.widmayer@wsvoberaudorf.de



8. Internationaler Sommer-Bob-Cup

14./15.07.2017

in Oberaudorf / Bayern

Ausschreibung

- Veranstalter:** Wintersportverein Oberaudorf 1905 e.V.
- Austragungsort:** Bob/Skeleton Anschubbahn WSV Oberaudorf
Sportplatzstraße 22, 83080 Oberaudorf, Deutschland
- OK Präsident:** Hans Widmayer / 2. Vorstand WSV Oberaudorf
- Rennleiter:** Franz Baumann / Sportwart Bob Mobil: +49 179 5037967
- Zeitmessung:** WSV Oberaudorf / ALGE Sports-Timing
- Medizinischer Dienst:** Bergwacht Oberaudorf
- Jury:** Stefan Hirnböck, Florian Jennerwein, Andreas Herm
- Reglement:** It. Aushang, WSV Oberaudorf
- Startklassen:** Bobanschub 2er Männer lizenziert nach IBSF
Bobanschub 2er Frauen lizenziert nach IBSF
Bobanschub 2er Männer offene Klasse
Bobanschub 2er Frauen offene Klasse
- Startgeld:** Männer/Frauen lizenziert 15,- € (pro Team)
Männer/Frauen offene Klasse 10,- € (pro Team)
- Nennung:** Lizenzierte Klasse bis 09.07.2017 an WSV Oberaudorf,
Nachmeldung: bis Sa. 15.07. gegen doppeltes Startgeld möglich
bobsport@online.de Fax: 08031/62779
- Aktuelle Infos:** www.wsvoberaudorf.de



- Versicherung:** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für etwaige Unfälle. Mit der Anmeldung bestätigt jeder Teilnehmer in Besitz einer gültigen Unfallversicherung zu sein. Eine Unfallversicherung ist für jeden Teilnehmer verpflichtend.
- Unterkunft:** Die Teilnehmer kümmern sich selbstständig um eine Unterkunft. Gerne helfen wir Ihnen jedoch bei der Suche. Tourist-Info: www.oberaudorf.de

Zeitplan:

Es besteht eine kostenlose Trainingsmöglichkeit, z.B. im Rahmen eines Trainingslagers; für lizenzierte Athleten nach vorheriger Anmeldung beim Rennleiter ab dem 09.07.2017. Die Bahnzeiten können hierfür nach Absprache und Bahnbelegung frei gewählt werden. Trainings für Teilnehmer der offenen Klasse sind nach Absprache mit der Rennleitung im Vorfeld der Veranstaltung möglich.

Für Freitag den 14.07.2017 ist eine Besichtigung der Schlossbrauerei Stein geplant. Abfahrt um 16.00 Uhr mit Fahrzeugen des WSV Oberaudorf. Fahrt sowie die Teilnahme an der Führung sind kostenfrei. Die Kosten für Speisen und Getränke im Rahmen des anschließend geplanten Abendessens in der Brauereigaststätte sind selbst zu tragen.

Anmeldung Brauereibesichtigung bis Mittwoch den 12.07.2017.

Teilnehmer der offenen Klasse müssen mind. ein Training absolvieren um startberechtigt zu sein

- Freitag 14.07.2017:** 14:00 Uhr 1. freies Training
16:00 Uhr Abfahrt zur „Steiner“ Brauereibesichtigung an der Anschubbahn
- Samstag 15.07.2017:** 9:00 Uhr Teamleiterbesprechung mit Renneinschreibung
10:00 Uhr Offizielles Training (Pflicht für die offene Klasse)
11:00 Uhr Rennläufe offene Klasse Damen/Herren
13:00 Uhr Rennläufe lizenzierte Klasse Damen/Herren
16:00 Uhr Siegerehrungen
anschließend „Bob-Party“ an der Anschubbahn

Siegeprämien: Pokale für die drei Erstplatzierten jeder Klasse

Lizenzierte Klasse Damen/Herren:	1. Platz	800,-€
	2. Platz	500,-€
	3. Platz	300,-€
	4. Platz	200,-€
	5.-6. Platz	Sachpreise
Offene Klasse Damen/Herren:	1.-8. Platz	Sachpreise

Der WSV Oberaudorf freut sich auf ein starkes Teilnehmerfeld und wünscht euch viel Spaß und Erfolg.

Mit Sportlichen Grüßen,

Franz Baumann Sportwart Bob / WSV Oberaudorf 1905





Rodeln

Hocheck-Pokalrodeln und Dorfmeisterschaft

Thomas Wölfel und Simone Hirnböck Meister

Alfons Lotter



Beste Pistenverhältnisse bot die Hocheck-Rodelbahn beim 12. Hocheck-Pokalrodeln verbunden mit den Dorfmeisterschaften und auch das Wetter zeigte sich von der besten Seite. Vierzig Starter verzeichnete die Abteilung Bob und Rodel des WSV Oberaudorf. Neben den Wertungen für die Laufzeiten der Sport- und Rennrodel gab es für die klassischen Schlitten eine Nostalgie-Wertung.

Gewinner des Hocheck-Wanderpokales und zugleich Dorfmeister sind Simone Hirnböck und Thomas Wölfel. Weiter Bestand haben die Bahnrekorde, aufgestellt im Jahr 2012.

Ergebnisse:

Kinder – 1. Vinzent Graf.

Schüler weiblich: 1. Antonia Osterauer

Schüler männlich: 1. Michael Heumann, 2. Tobias Baumann, 3. Martin Baumann.

Damen I: 1. Regina Osterauer, 2. Lisi Winkler, 3. Elisabeth Resch.

Damen II: 1. und Meisterin, Simone Hirnböck, 2. Christine Hirnböck,
3. Martina Osterauer.

Herren I – 1. Benno Sieraczewski (MTV Rosenheim). 2. Korbi Reichenberger,
3. Franz Baumann.

Herren II - 1. und Meister, Thomas Wölfel, 2. Alfred Kogler, 3. Stefan Hirnböck.

Herren III 1. Harald Osterauer, 2. Ditmar Sieraczewski, 3. Alexander Rupp.

Herren IV – 1. Dieter Wirsing, 2. Hans Widmesser, 3. Hubert Hirnböck.

Nostalgie-Klasse weiblich: 1. Daniela Bernhard.

Nostalgie-Klasse männlich: 1. Korbi Altschäftl, 2. Mike Graf, 3. Christian David.

Die Siegerehrung und Meisterfeier fand nach dem Rennen im Gasthof Ochsenwirt statt.





Rennrodeln auf Naturbahnen Naturbahnrodeln Weltcup in Latsch/Italien

Marius Schmelzer, WSV Oberaudorf, holt Weltcup Punkte

Bericht: Alfons Lotter

Der Weltcup der Naturbahnrodler machte auf der Gumpfrei-Strecke in Latsch/Südtirol Station. Auf der anspruchsvollen Bahn wussten die Südtiroler Rodel-Asse auf der ganzen Linie zu überzeugen. 26 Starter aus zwölf Nationen qualifizierten sich für den Weltcup, darunter auch als bester Deutscher Marius Schmelzer vom WSV Oberaudorf. In der Quali belegte er noch Platz 18. Bei den Hauptrennen, die in zwei Durchgängen ausgefahren wurden, verbesserte er sich auf Rang zwölf. 32 Weltcup-Punkte waren der Lohn.



Diesen und weitere aktuelle Artikel, mit Bildern und Videos findet Ihr auch immer auf der WSV Webseite im Internet:

www.wsvoberaudorf.de

Bäckerei  Konditorei
RECHENAUER
Café



Vereinsaktivitäten

Seniorensport & Fitness

Uli Propson



„TRITTSICHER durchs LEBEN“ – Mit dem neuem Bewegungsprogramm des WSV Oberaudorf bleiben Sie - Fit und mobil bis ins hohe Alter -

Aktiv, selbständig und gesund im Alter bleiben – wer möchte das nicht? Diesem Ziel können Sie mit dem neuen Bewegungsangebot näher kommen, welches jetzt auch bei Ihnen in Oberaudorf vom WSV angeboten wird.

Trittsicher durchs Leben ist ein speziell entwickeltes Übungsprogramm für ältere Menschen und ermöglicht durch das Trainieren von Kraft und Balance eine gute Standfestigkeit und Mobilität auch in höherem Lebensalter.

In sechs 90-minütigen Kurseinheiten schult die erfahrene Übungsleiterin Uli Propson die Teilnehmenden. Die Übungen sind einfach durchzuführen und erfordern keine Vorkenntnisse. Zum Mitmachen reicht bequeme Alltagsbekleidung aus. Für zu Hause erhält man außerdem noch eine kostenlose Übungsbroschüre.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen: Aufrechte Körperhaltung, bessere Muskelkraft sowie sicheres Stehen und Gehen motivieren alle Beteiligten. Zudem macht das Üben in der Gruppe großen Spaß und fördert die Geselligkeit.

Im November 2016 konnte Uli den 1. Trittsicher durchs Leben Kurs über 6 Wochen mit großer Zustimmung und Erfolg durchführen.

Unterstützt durch die Landfrauen, die Sozialversicherung für Landwirtschaft und dem Vorstand des WSV Oberaudorf konnte Uli den Kurs kostenlos für 12 Teilnehmer anbieten. Frauen aus der Landwirtschaft und aus der Seniorensportgruppe im Alter von 73 – 90 Jahren hatten viel Spaß und Motivation beim Trainieren von Kraft, Koordination und Gleichgewicht. Auch die „Hausaufgaben“, das Heimtrainingsprogramm wurde von den Kursteilnehmern engagiert angenommen. Schnell zeigten sich die ersten gewünschten Erfolge. Durch das regelmäßige Gleichgewichtstraining fühlten sich die Frauen sicherer und standfester im Alltag.

Interessierte Teilnehmer können sich telefonisch bei der Übungsleiterin Uli Propson Tel. 08033/3087930 melden, um Fragen zu klären oder sich anzumelden. Die Teilnahme am Kurs ist kostenfrei. Teilnehmerzahl ist begrenzt

Trittsicher durchs Leben wird gefördert und initiiert von der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), dem Deutschen Turnerbund (DTB), dem Deutschen LandFrauenverband (dlv) und dem Robert-Bosch-Krankenhaus Stuttgart.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite www.trittsicher.org.



Seniorenport: Jahresbericht 2016/2017

Uli Propson

Der Seniorensport findet, außer in den Schulferien Dienstag, von 16.45-17.45 Uhr, und Freitag, von 16-17 Uhr, in der Schulturnhalle in Niederaudorf statt.



Die Übungsleiter Uli Propson (Dienstag) und Otto Hörich (Freitag), beide im Seniorensport zertifiziert, sorgen jeweils für ein 60-minütiges mit Musik untermaltes, straffes und abwechslungsreiches Fitnessprogramm. Die Senioren im Alter von Mitte 60 bis Anfang 90 nehmen sehr engagiert und zahlreich, nicht selten bis zu 25 Personen, begeistert teil.

Das Training bietet Mobilisations- und Kräftigungsübungen für den ganzen Körper. Gezielt wird die Muskulatur von Schultergürtel, Arme, Rücken, Bauch, Beine und Po gesundheitsbewusst trainiert. Koordinations- und Gleichgewichtsübungen aus der

Sturzprävention „Trittsicher durchs Leben“ finden regen Zuspruch. Kleine Spiele, welche die Reaktionsfähigkeit erhalten und fördern, gehören ebenfalls zu unserem Training.

Die abwechslungsreiche Gestaltung erfolgt mit Theraband, Redondoball, Gewichten, Stäben, Reifen und vielen anderen Kleingeräten.

Die neuen leichten Übungsmatten, welche der Verein für uns nach den Weihnachtsferien gekauft hat, haben rundum bei den Senioren Zustimmung gefunden.

Bedauert wird, dass manche Freitag Übungsstunde wegen verschiedener Veranstaltungen wie Kleiderbasar und Konzerten den Senioren leider verloren gehen, weil die Halle besetzt ist.





Audorfer-Nachtfasching 2017, Teil I

Superhelden und Bösewichte - Der Ball im Kursaal

Powered by Stefan Hirnböck und vielen freiwilligen Helfern







Audorfer-Nachfasching 2017, Teil II

Superhelden und Bösewichte - Nachfaschingszug

Powered by Stefan Hirnböck und vielen aktiven Zugteilnehmern







Tischtennis

Georg Tremmel

Jahresbericht Abteilung Tischtennis für die Saison 2016/2017

1. Herrenmannschaft WSV Oberaudorf 2. Kreisliga Süd

Die 1. Herrenmannschaft konnte zum 2. Mal hintereinander den Verbleib in der 2. Kreisliga Süd verbuchen. In einer sehr stark besetzten und ausgeglichenen Liga belegte man von 9 Mannschaften den 7. Platz. In der Rückrunde musste man wegen diverser Verletzungen einzelner Spieler Federn lassen. Umso höher ist dadurch der direkte Klassenerhalt einzustufen.

Hierbei sei erwähnt, dass die Zusammenarbeit zwischen der 1. Herrenmannschaft und der 2. Herrenmannschaft hervorragend funktionierte. Ein Dank gilt den ganzen Aushilfen der 2. Mannschaft. Ohne Sie wäre der Klassenerhalt nicht zu schaffen gewesen.

Für die nächste Saison gilt es das Mannschaftsgefüge zu stärken und zu versuchen einen besseren Tabellenplatz zu erreichen.

Für die 1. Mannschaft waren folgende Spieler im Einsatz: Peter Poweleit, Christian Kracher, Markus Dengg, Henry Naundorf, Georg Tremmel, Marinus Aicher, Siegfried Kracher, Constantin Hahn, Bernhard Hinterberger, Ludwig Staber.

2. Mannschaft Tischtennis WSV Oberaudorf 3. Kreisliga Süd

Die neu zusammengestellte 2. Mannschaft konnte sich in der Vorrunde sehr gut behaupten und nach einigen souveränen Siegen im Mittelfeld der Tabelle platzieren. Doppel 1 Hahn/Hinterberger wurde Doppel- Herbstmeister der 3. Kreisliga Süd. In der Rückrunde konnte nach einigen Niederlagen in den ersten Spielen an den Erfolg der Vorrunde angeknüpft werden. Die Saison wurde auf dem 5. Platz von 10 Mannschaften abgeschlossen.

Dies bedeutete ein gesicherter Platz im Mittelfeld .

Besonders hervorzuheben ist der Zusammenhalt und die Kameradschaft innerhalb der Mannschaft.

Für den WSV Oberaudorf 2. Mannschaft spielten:

Constantin Hahn, Bernhard Hinterberger, Siegfried Kracher, Christian Mayer, Daniel Didusch, Benjamin Kloos, Ludwig Staber, Günther Tropschug, Andreas Buchauer.

Bei den Vereinsmeisterschaften Anfang Dezember gab es diesmal einige Überraschungen !

Hier die „Stockerplätze“ :

Einzel:

**Constantin Hahn
Daniel Didusch
Marinus Aicher**

Doppel:

**Peter Poweleit/Christian Kracher
Constantin Hahn/Bernhard Hinterberger
Marinus Aicher/ Georg Tremmel**



Großartige Leistungen unserer Spieler bei diversen Kreismeisterschaften !



Constantin Hahn
2. Platz Kreisranglistenturnier 2016



Georg Tremmel
3. Platz Kreisranglistenturnier 2016



Unser Bester war Peter Poweleit :
-Kreismeister im Einzel der Altersklasse 60
-Vizemeister im Doppel der Altersklasse 60

Das Gesellige in der Abteilung Tischtennis wurde durch diverse Aktivitäten abgerundet. Wir bedanken uns bei unserem langjährigen Sponsor ,der Familie Bernhard und beim WSV für die gute Zusammenarbeit, insbesondere die Überlassung des Mannschaftsbusses bei Auswärtsfahrten.

Wir suchen neue Spieler, wer zu einem Schnuppertraining kommen will, sei hiermit dienstags ab 19.30 Uhr recht herzlich eingeladen.

Georg Tremmel
Abteilung TT



Freestyle Wasserschanze 2016/17

Tom Brandlhuber



Die ersten Sprünge letztes Jahr wurden von Sportstudenten der Uni Salzburg bereits in der ersten Maiwoche gemacht, obwohl im See noch ca. 80cm Wasser fehlten. Bemerkenswert war, dass die letzten Sprünge noch im November bei niedrigen Plusgraden (Wasser und Luft) von den Freestylerinnen des ÖSV geleistet wurden.



Unser Samstagstraining haben wir zusammen mit dem Stützpunkt Oberland durchgeführt. Der Trainingserfolg zeigte sich durch Platzierungen auf den vorderen Plätzen bei der ‚Next Generation Tour‘. Im Rahmen dieser Freestyle-Nachwuchs-Tour wurde auch ein Wettkampf am Sudelfeld ausgetragen.



Auch in diesem Jahr findet das Training zum gewohnten Termin (samstags ab 16.00 Uhr) als Inngau und Oberland Stützpunkttraining wieder statt. Interessierte Sportler (Anfänger und Fortgeschrittenen) können sich vor Ort anmelden.

Mittlerweile sind wir die einzige Wasserschanze in Deutschland und bieten diese einzigartige Trainingsmöglichkeit. Neben einheimischen Athleten hatten wir wieder viele überregionale und internationale Gäste die sich neben dem Training auch am angenehme Ambiente am ‚Luggi‘ erfreuen.

Letzter Sprung 2016 / 6. November



Fitnesskurs & Skigymnastik Konditionstraining

Hans Schmid

Liebe Sportfreunde

Wie die Zeit vergeht. Seit nun mehr 22 Jahren leite ich jetzt unser sehr beliebtes Koordinations- und Konditionstraining.

Es sind seit dem schon sehr viele Teilnehmer ein und ausgegangen.

Schön ist die Bandbreite der Teilnehmer. Von jung bis alt versuchen alle ihre Kondition und Beweglichkeit (auch geistig) zu verbessern.

Sogar unser 1. Vorstand (Norbert) hat sich einige Male von unserer Leistungsfähigkeit überzeugt.

Wir konnten auch dieses Jahr wieder viele neue Mitglieder für den WSV gewinnen.

Die Sportler aus verschiedenen Sportarten wurden wieder bei sehr schweißtreibenden Stunden gefordert.

Auch das gesellschaftliche kam natürlich nicht zu kurz.

Ich hoffe das Training noch einige Jahre leiten zu dürfen.

Im Oktober beginnen wir wieder und es sind natürlich alle zu einem Schnuppertraining eingeladen.

Ab Mai treffen wir uns wieder dienstags um 18.30 Uhr am Schuhwiedu zu unserem Laufftreff.

Wir bewegen uns eine Stunde lang in unserer wunderschönen Gegend.

Ich wünsche allen natürlich Gesundheit und weiterhin viel Spaß beim Sport

Wir freuen uns immer über neue Teilnehmer.

Mit sportlichen Gruß

Hans Schmid



Hans Schmid lädt nun schon in der 21. Saison zum Koordinations- und Konditionstraining in die Oberaudorf Turnhalle ein. Wie immer geht es um 18.30 Uhr los und endet nach schweisstreibender Arbeit um 20.00 Uhr. Hansi kitzelt bei den Teilnehmern jeden Muskel hervor und jeder „bemerkt“ an seinem Körper am nächsten Tag, was er am Dienstag abend gemacht hat! Einfach die beste Vorbereitung für den Wintersportler, egal ob er Skifahren, Snowboarden, Freeriden oder Touren gehen will.

Kinderturnen beim WSV

Großes Team mit kleinen Gruppen

Manja Kaluza

Da die Turnkinder des WSV Oberaudorf immer besonders brav sind, wurden sie Weihnachten vom Christkind bedacht.

Voll Staunen entdeckten die Kinder das Geschenk Anfang Januar in der Turnhalle. Das merkwürdige Gerät baumelte scheinbar schwerelos kurz über dem Boden. Rasch aber bemerkten die kleinen Turner, dass das „Etwas“ mit zwei Tauen hoch über ihren Köpfen in den Ringen verankert war. Das kritische Beäugen ging in eine vorsichtige Funktionsanalyse über und führte schließlich zu begeistertem Ausprobieren.

Das „Etwas“ hatte sich als Doppelschaukel mit enorm hoher Schwungkraft herausgestellt. Mit Kichern und Quietschen flogen die Kinder paarweise dem Himmel entgegen.

Als die „Schaukel“ in einer späteren Turnstunde wieder von der Decke baumelte, stürzten sich die Kinder darauf. Allerdings mussten sie erstaunt feststellen, dass die „Schaukel“ dieses Mal hoch über ihren Köpfen hing. Die klugen Turnzwerge fanden schnell eine Lösung für das Problem. Mit ausgestreckten Armen ergriffen sie die Trapezstange, holten Schwung mit den Beinen und sausten durch die Luft. Die Tollkühnen unter den Akrobaten suchten sich hierfür einen Partner, mit dem sie zusammen die Übung vollzogen.

Die älteren Kinder der zweiten Gruppe durften eine weitere Funktion testen. Hierzu wurden zwei von diesen Wundergeräten unter ein Paar Ringe eingehängt. Gesichert durch eine Weichbodenmatte konnten die Kinder die schwankende Konstruktion, die nun an einen Abschnitt aus einem Kletterwald erinnerte, erklimmen.

Tja, was hat das Christkind da gebracht?

Bei dem Wundergerät handelt sich um ein sogenanntes Tripez. Dieses besteht aus zwei parallelen Metallringen zwischen die drei Trapezstangen fixiert sind. Das massive Gerät kann als Schaukel, Trapez und Klettergerüst eingesetzt werden. Im Gegensatz zu einer simplen Trapezstange kann es mit bis zu 150 kg belastet werden. Dies ermöglicht nicht nur eine Nutzung durch mehrere Personen gleichzeitig, sondern gewährleistet auch den Einsatz als Aufbauelement im Kinderturnen. Schnell und problemlos kann so z.B. eine Berglandschaft initiiert werden. Hierzu müssen einfach nur zwei Langbänke in das hochhängende Tripez eingeklinkt werden.

Hinter dem Christkind verbirgt sich natürlich der WSV. Bereits in den Jahren zuvor hat der Verein das Kinderturnteam großzügig unterstützt. Erwähnt seien hier nur das große Schwungtuch, die vier Bodenturnmatten und die beiden Tripeze. Fast 1500 Euro wurden hierfür in den letzten zwei Jahren aufgewendet.

Dafür, dass die Vereinsleitung immer unsere Wünsche erfüllte, möchte sich das Kinderturnteam an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ihr seid ein tolles
Christkind!!!!





Jubiläen und Jubilare

Langjährige Vereinsmitglieder 2017:

70 Jahre

Stadler Inge
Gruber Kajetan

50 Jahre

Moser Anton

40 Jahre

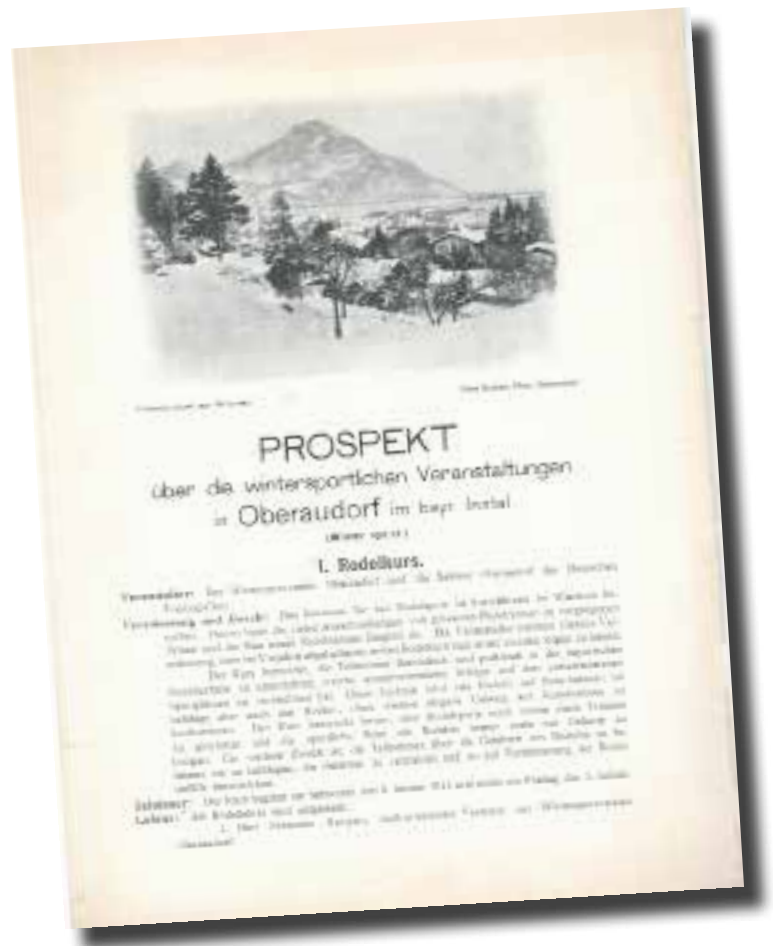
Lechner Barbara
Dr. Graf von Keyserlingk
Wolfgang

30 Jahre

Aderer Christine
Assel Marianne
Assel Heinz
Bernhard Peter
Hemetzberger Heinz
Horn Franz
Knöckl Franz
Kurz Anton
Limbeck Dominic

25 Jahre

Aigner Regina
Binder Andreas
Brunner Josef
Millkreiter Andreas
Widmesser Heidi





Mitgliederverwaltung

Beiträge

Jeannette Wöfl, Kassier



WSV Mitgliedsbeiträge 2017

Jahresbeitrag Erwachsener	EUR 42,-
Jahresbeitrag Familie (2 Erw. + mind. 1 Kind)	EUR 65,-
Jahresbeitrag Erwachsener erm. 18J-23J in Ausbildung, mit Bescheinigung bis 30.5.	EUR 18,-/Jahr
Jahresbeitrag Jugend <18J.	EUR 18,-
Jahresbeitrag Kind <12J.	EUR 12,-
SPARTENBEITRÄGE	
Bob Rodel Erwachsener	EUR 27,- /Jahr
Bob Rodel Erwachsener erm. 18-23J in Ausbildung, mit Bescheinigung bis 30.5.	EUR 17,- /Jahr
Bob Rodel Familie (2 Erw. + mind 1 Kind)	EUR 45,- /Jahr
Bob Rodel Jugend	EUR 17,- /Jahr
Bob Rodel Kind	EUR 6,-/Jahr
Kinderturnen	EUR 24,-/Jahr
Seniorengymnastik mit Otto Hörich (freitags)	EUR 24,-/Jahr
Seniorengymnastik mit Ulli Propson (dienstags)	kostenfrei
Tischtennis	EUR 13,-/Jahr
Tae-Kwon-Do	EUR 15,-/Quartal
Freestyle Wasserschanze	EUR 60,-/Saison
Tageskarte Freestyle Wasserschanze	EUR 15,-

Mit Ihrem Mitgliedsbeitrag fördern Sie die sportliche Jugend in Oberaudorf.



Über Änderungen informieren Sie uns bitte immer schriftlich,
gerne auch per Email an mitglieder@wsvoberaudorf.de oder kassier@wsvoberaudorf.de.
Kündigungsfrist: 1 Monat zum Jahresende

Informationen über Zuschüsse für Mitgliedschaften in Sportvereinen gibt es hier:
www.bildungspaket.bmas.de
oder beim Landkreis Rosenheim, Bildungs- und Teilhabepaket



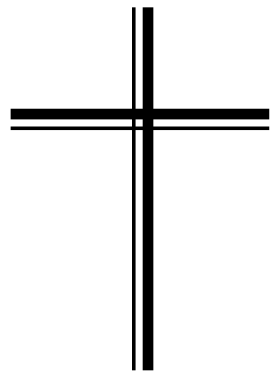
Unser Verein Online Internet & Facebook

www.wsvoberaudorf.de



Ein ehrendes Gedenken
an alle verstorbenen Mitglieder
des Wintersportvereins Oberaudorf.

Die Vorstandschaft





Vorstandschaft & Aufnahmeantrag für Neumitglieder


Vorstandschaft und Sportwarte des WSV Oberaudorf e.V. 1905

1. Vorstand:	Norbert Widmesser
2. Vorstand:	Hans Widmesser
Kassier:	Jeannette Wölfl
Schriftführer:	Wolfgang Schmidt
Sportwart Alpin:	Stefan Hirnböck
Sportwart Nordisch:	Sepp Heumann
Sportwart Rodel:	Stefan Hirnböck
Sportwart-Team Bob:	St. Hirnböck, A. Herm, H. Widmesser
Sportwart Freestyle:	Thomas Brandlhuber
Sportwart Tischtennis:	Georg Tremmel
Sportwart Fitness:	Hans Schmid
Sportwart Tae Kwon Do:	Michael Millauer
Sportwart Berglauf:	Florian Seebacher
Sportwart Kinderturnen:	Christine Schönfelder
Internet:	Wolfgang Schmidt

Ausschuss-Mitglieder:

Ferdl Angerer, Heinz Hemetzberger, Albert Kraus, Hartl Oberascher, Alfons Lotter, Uschi Rösken, Thoralf Lehnert.

Kassenprüfer: Christoph Schwarz & Herbert Hoyer

		<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 20px; margin: 0 auto;"></div> <p style="text-align: right; font-size: small;">Mandatsreferenznummer wird vom Verein bei Aufnahme eingetragen und besteht aus Nachname (max. 6-stellig) und Geburtsdatum des zahlenden Mitglieds, z.B. Huber020995</p>
<p>AUFNAHMEANTRAG</p> <p>Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zum WSV Oberaudorf OS e.V.</p> <p>Abteilung: <input type="checkbox"/> Alpin Ski, <input type="checkbox"/> Nordisch Ski, <input type="checkbox"/> Freestyle, <input type="checkbox"/> Bob & Rodeln, <input type="checkbox"/> Berglauf, <input type="checkbox"/> Tischtennis, <input type="checkbox"/> Tae Kwon do, <input type="checkbox"/> Seniorensport-Turnen, <input type="checkbox"/> Fitness(-boxen), <input type="checkbox"/> Kinderturnen, <input type="checkbox"/> Wandern, <input type="checkbox"/> passive Mitgliedschaft, Förderung Kinder- und Jugendsport (Zutreffendes bitte ankreuzen)</p>	<p>Erteilung eines SEPA-Basis-Lastschriftmandats</p> <p>Ich ermächtige den WSV Oberaudorf 1905 e.V., GläubigerID: DE53ZZZ00000428581, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom WSV Oberaudorf 1905 e.V. auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.</p> <p>Hinweis: Ich kann innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.</p>	
Vor-, Nachname _____	Vor- und Nachname des Kontoinhabers _____	
Geb. am _____	Straße _____ PLZ, Wohnort _____	
Straße, Hausnummer _____	Name Kreditinstitut _____ BIC _____	
PLZ, Wohnort _____	IBAN _____	
Ort, Datum _____ Bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten	Ort, Datum; Unterschrift _____	
Eintrittsdatum _____	DIESES SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT GILT FÜR DIE MITGLIEDERSCHAFT VON _____	
E-Mail-Adresse/Telefonnummer* *teilweise Angaben	_____	
<p>Wintersportverein Oberaudorf OS e.V. - Postfach 11 11 - 83080 Oberaudorf - Vorstand: Norbert Widmesser – Tel.: 0160-7746652 - Fax: 08033-309538 - Email: info@wsvoberaudorf.de - Internet: www.wsvoberaudorf.de Banken: Sparkasse Oberaudorf, IBAN: DE41711500000000318014; BIC: SPKLDE33; Raiffeisenbank Oberaudorf, IBAN: DE12711623550000041820; BIC: GENODEF1000 Gläubiger-ID: DE53ZZZ00000428581</p>		

Der Aufnahmeantrag steht auch unter www.wsvoberaudorf.de zum Download bereit.

Allianz

Widmessaer OHG

Hans Herfurtner · Andreas Widmessaer

Carl-Hagen-Str. 5 - 83080 Oberaudorf
Tel. 08033 / 1044 - Fax 08033 / 4235
www.widmessaer.de



GETRÄNKE Gerath & Co. KG WIERER

Ihr Spezialist in Sachen Durst

***...Audorfer Getränkemarkt
mit Heimliefer-Service!***

Monika Wimmer mit Team



Rosenheimer Str. 30 · **OBERAUDORF** · Tel.: 08033/4304



LKW · BAGGER · RAUPEN · LADER



Transporte - Erdbewegungen

Tel. 0 80 33/15 97 · Fax 46 22 · Mobil 01 71/7 28 31 58

Regau 2 · 83080 OBERAUDORF

- Erdbewegung
- Transporte
- Abbruch
- Außenanlagenbau
- Kabel- u. Rohrleitungsbau
- Natursteinmauern

KIES · HUMUS · SAND · MINERAL

Meisterbetrieb

SW

Stuberwoll Woller

Service
Reparaturen aller Art

fahrzeugtechnik

Bernd Stuberwoll & Martin Woller GBR

Rosenheimer Str. 39 • 83080 OBERAUDORF

Tel: 0 80 33 / 3 02 16 36 • Fax: 0 80 33 / 3 02 16 68

sw-fahrzeugtechnik@t-online.de


AU/HU • Kundendienst • Reifen • Autoglas • Steinschlag
Unfall-Instandsetzung • Klimatechnik • Achsvermessung
Reparaturen von Benzin- und Diesel-Einspritzanlagen
Standheizung etc. ... alle Marken

Gemöhen Sie kulinarische und gemütliche Stunden in

Gasthof & Metzgerei
Keindl

Besondere Angebote:

- Original Oberaudorfer Käse & Käsewurst **NEU!**
- Osterschinken in Buchenholzgeräuchert und gekocht
- Frisches Audorfer-Lamm
- Unsere festkochende „Golddorf-Kartoffel“ aus eigener Landwirtschaft

Unsere hergestellten
Wurstwaren sind alle
Laktose-, Gluten-
und Geschmacks-
verstärkerfrei und
Fettreduziert sowie
ausgezeichnet mit
 Gold

unserem Traditions-Gasthaus mit Biergarten



Wildbret und frischen Fisch
aus unserer Region;
Bay, Gänse, Enten, Putenschnitzel
& Hähnchenbrustfilet.



„Inntaler Ochsenfleisch“ aus eigener Aufzucht und Schlachtung in unserem Freiluftstall.

Familie Josef Waller • Dorfstr. 2-4 • D-83080 Niederaudorf
Tel. +49 / (0)8033 / 3040-0 • Fax +49 / (0)8033 / 3040-60
E-Mail info@hotel-keindl.de • Internet www.hotel-keindl.de



Impressum:

WSV Aktuell ist die jährlich erscheinende Mitgliederzeitschrift des WSV Oberaudorf 05 e.V.
Die Verteilung erfolgt unentgeltlich an alle Mitglieder des Vereins.

V.i.s.d.P.: WSV Oberaudorf 05 e.V., 1. Vorstand Norbert Widmesser
Postanschrift: WSV Oberaudorf 05 e.V., Postfach 1111, D-83046 Oberaudorf

Berücksichtigt sind alle Mitteilungen und Artikel die bis zum Redaktionsschluß vorlagen.

Copyright: WSV Oberaudorf 05 e.V.. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit ausdrücklicher Zustimmung
des Vereins.

Auflage 2017: 1.000 Stück

Gestaltung & Design: Peter Bannert